

EVANGELISCH-REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE GRENCHEN-BETTLACH



REDAKTION GEMEINDESEITEN:
Sandra Marti, 032 654 10 22, sandra.marti@greberef.ch

Besinnung Februar

Wurzeln im Schnee

Liebe Leserin, lieber Leser

«God is in the Roses» lautet der Titel eines Liedes der US-amerikanischen Country-Sängerin Rosanne Cash (*1955). «Gott ist in den Rosen, in den Blütenblättern und in den Stacheln.» Gott ist da, wo es unfassbar schön ist, und Gott ist da, wo es unsagbar weh tut. Schaute ich Anfang Januar von meinem Schreibtisch aus in den Garten hinunter, stand mitten im ruhenden Rosenbeet eine einzelne Rose. Klein war sie und blutrot. Sie strahlte mir bereits den ganzen November und Dezember hindurch entgegen, mutig und trotzig. Unberührt von Frost, Wind und Schnee streckte sie sich tiefrot aus der kalten Erde. Einmal wollte ich sie abschneiden und sie in eine Vase stellen. Ich liess es sein. Im warmen Wohnzimmer wäre sie wahrscheinlich verblüht. Bis Ende Januar konnte sie dem kalten Winter standhalten. Auf einmal war sie geknickt. Einfach plötzlich. Einfach so.

«Aber glaube ja nicht, dass der Garten im Winter seine Reize und Schönheit verliert. Er ist still. Aber die Wurzeln sind aufrührerisch ganz tief da unten», lehrte der persische Mystiker Rumi (1207-1273). Auch wenn er noch so tot aussieht, der winterliche Garten, da regt sich noch etwas, was für das menschliche Auge unsichtbar ist. Das letzte Grün, das einige Büsche im Winter noch tragen, ist eine Erinnerung an die längst vergangene Frühlingszeit. Der winterliche Garten hat immer etwas Verwünschenes, Märchenhaftes. Still liegt er da, als ob er träumen würde. Und doch ist da noch Leben. Die alten Wurzeln im Wintergarten sind aufrührerisch ganz tief unter dem Schnee.

Auch in den kältesten Wintermonaten Januar und Februar, wenn alles um uns abgestorben zu sein scheint, begleitet der lebensspendende Gott seine Schöpfung. Wir fallen oft wie die Samtblütenblätter. Wir bluten und wir sind zerrissen. Aber Gott ist da, wo es weh tut. Und Gott ist in der Kälte. Wahrscheinlich können wir nur so - aus dieser Hoffnung und aus diesem Vertrauen heraus - unsere oftmals frostige Welt weiterhin für einen Ort der Gottesgegenwart halten. Eine Welt, die über sich hinausdenkt. Eine Welt, die glaubt, dass es Grösseres gibt als die Schneedecken, die direkt vor unseren Augen liegen. Eine Welt, die vertraut, dass Vereisung nicht das Einzige ist. Es gibt diese Wurzel des Lebens in uns, die selbst im Leid nicht abgehauen ist.

Die Geschichte Gottes mit den Menschen erzählt immer wieder davon, dass Düsternis sich wandeln kann. Sie erzählt, wie aus der Hoffnungslosigkeit und Gottesferne etwas Lebendiges entsteht. Doch dazu braucht es Menschen, die etwas Neues hineinbringen zwischen die Rosenstacheln. Es braucht Menschen, die sich trauen. Die vertrauen. Weil sie spüren: Wir sind nicht allein mit dem, was uns wehtut und schmerzt. Und in diesem Augenblick geschieht das Erkennen: In Jesus Christus fällt alles in eins zusammen. «Gott ist in den Blütenblättern.»

Und so erzählen die Rosen von Rosanne Cash von der Unendlichkeit und von der Liebe, die bedingungslos da ist und frei vom Reif der Unversöhnlichkeit. Gott ist da, wenn die Liebe das richtige Wort findet. Selbst im Winter. In der Kälte. Im Schnee. Die kleine blutrote Rose in meinem Garten ist sicher kein himmlisches Wunder. Doch sie ist ein winziger Fingerzeig. Die biblischen Prophezeiungen und die geheimnisvollen Lieder wissen um diese unbezwingbare Hoffnung. Etwas hört auf, bricht ab, wird für tot gehalten, aber da treibt noch Leben gegen den Augenschein von Leid und Kälte und Erstarrung. Gott gibt seine Schöpfung nicht der Winterkälte preis. Selbst im heftigsten Schneesturm scheint seine Liebe hoch über uns. Eine Liebe, die wärmt und lindert, hilft und tröstet. Und so singt Rosanne Cash voll Vertrauen in der zweiten Strophe: «Die Sonne scheint auf den Friedhof. Blätter sind auf den Steinen. Es gab nie einen Ort auf Erden, der sich so sehr wie ein Zuhause anfühlte.» Ja, Gott ist da, wo es unfassbar schön ist, und Gott ist da, wo es unsagbar weh tut.

ROGER JUILLERAT, PFARRER



Glasfenster von Max Brunner (1910-2007)
«Tauben» in der Zwinglikirche und
«Brot des Lebens» in der Markuskirche



(Quelle: Eine Rose im Schnee; de.freepik.com/fotos-premium)



Abendmusiken

Evang.-ref. Kirchgemeinde Grenchen-Bettlach

Musikalische Einkehr

Eine Klangreise durch die Jahrhunderte

Ensemble CanTonale (Chor)
Cornelia Dola, Gesang
Bohodar Shved, Klavier und Leitung

28. Januar 2024, 17.00 Uhr
Zwinglikirche Grenchen

Eintritt frei / Kollekte

Musikalisches Amuse-Bouche

11.00 - 11.30 Uhr, Zwinglikirche

Orgelkonzerte zum Jubiläum 100 Jahre Zwinglikirche



Freitag, 26. Januar 2024

Zeltzin Perez, Orgel



Freitag, 23. Februar 2024

Satomi Kikuchi, Orgel

VERANTWORTLICHE UND ADRESSEN

Pfarrer Roger Juillerat, 032 654 10 32, roger.juillerat@greberef.ch
 Pfarrer Peter von Siebenthal, 032 654 10 31, peter.vonsiebenthal@greberef.ch
 Pfarrer Stephan Hagenow, 032 654 10 34, stephan.hagenow@greberef.ch

BETTLACH
GRENCHEN

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 4. Februar, 10.00 Uhr
Markuskirche Bettlach
Kirchensonntag. Laienpredigt mit Daniela Deck und Aline Wyss. Anschliessend Kirchenkaffee
Sonntag, 4. Februar, 16.00 Uhr
Kapelle Staad
Lichtblick zur Woche. Kurz-Gottesdienst. Pfarrer Matthias Hochhuth

Dienstag, 8. Februar, 10.30 Uhr
Gottesdienst im Sunnepark. Pfarreiseelsorger Thomas Wehrli

Donnerstag, 13. Februar
Gottesdienst in den Alterszentren
 15.00 Uhr Kastels, 16.00 Uhr am Weinberg. Pfarreiseelsorger Thomas Wehrli

Sonntag, 11. Februar, 17.00 Uhr
Zwinglikirche Grenchen
Singgottesdienst. Pfarrer Peter von Siebenthal. Kirchenkaffee ab 16.15 Uhr

Sonntag, 18. Februar, 10.00 Uhr
Christkatholische Kirche Grenchen
Ökumenischer Gottesdienst zur Eröffnung der Fastenzeit. Pfarrer Peter von Siebenthal, Pfarrer Christoph Schuler und

Sonntag, 25. Februar, 10.00 Uhr
Markuskirche Bettlach
Gottesdienst. Pfarrer Roger Juillerat. Anschliessend Kirchenkaffee

Ökumenisches Friedensgebet
Dienstag, 30. Januar, 17.00 Uhr
 in der Josefskapelle, Tunnelstrasse 12, Grenchen

WICHTIG

Kirchgemeinderat
Mittwoch, 28. Februar, 19.30 Uhr
 Zwinglihaus Grenchen.
 Die Sitzung ist öffentlich

Redaktionsschluss Gemeindeseiten
 März-Ausgabe: **Montag, 29. Januar**

GEHÖRLOSENGEMEINDENORDWESTSCHWEIZ

Sonntag, 4. Februar, 10.00 Uhr
Zwinglihaus Grenchen, Hallerzimmer.
 Gottesdienst. Pfarrerin Anita Hintermann. Anschliessend Kaffee und Kuchen

VERANSTALTUNGEN

MarkusCHOR
 Wir proben jeweils dienstags von 19.45 - 21.30 Uhr im Markussaal in Bettlach.
 Kontakt: Denise Stalder, 062 394 26 86
 Die Generalversammlung findet am 9. März statt

Abendmusiken
Sonntag, 28. Januar, 17.00 Uhr
Zwinglikirche Grenchen
 «Musikalische Einkehr» - Eine Klangreise durch die Jahrhunderte
Sonntag, 18. Februar, 17.00 Uhr
Markuskirche Bettlach
 «Take Three»

Frauenjass
Dienstag, 6. Februar, 14.00 Uhr
 im Zwinglihaus.
 Wir freuen uns auf viele Jasserinnen!

Frauenverein Grenchen
Samstag, 10. Februar, 9.00 Uhr
Frauzmorge
 mit Generalversammlung
Dienstag, 13. Februar
Wanderung
 Wir wandern dem Bach entlang zum Restaurant Flughafen, wo wir uns stärken und gemütlich plaudern. Treffpunkt um 14.00 Uhr beim Bahnhof-Süd oder mit Bus Nr. 23 (1 Zone)

Lueg id Schür
Mittwoch, 7. Februar, 13.00 - 16.00 Uhr
 Treffpunkt für alle in der Zähnteschür Bettlach

Mittagsclub Bettlach
Mittwoch, 7. und 21. Februar, 11.30 Uhr
 im Kirchgemeindehaus Markus. Kontakt, Rebecca Walker, 076 580 22 17

Mittagstisch Grenchen
Mittwoch, 14. Februar, 11.30 Uhr
 im Zwinglihaus.
 Anmeldung an Tanja Weissmann, 076 326 22 50, tanja.w@besonet.ch

Seniorenachmittag Bettlach
Mittwoch, 28. Februar, 14.00 Uhr
 im Pfarreisaal St. Klemenz
 Wir spielen Lotto!
Anmeldung bis 23. Februar ans Pfarresekretariat, 032 645 18 79 oder pfarramt.bettlach@wandflue.ch

Seniorenachmittag Grenchen
Freitag, 9. Februar, 13.59 Uhr
 im Eusebiushof



Wir feiern Fasnacht!
Anmeldung bis 7. Februar an unser Sekretariat, 032 654 10 22 oder sandra.marti@greberef.ch

Suppentag
Freitag, 23. Februar, ab 11.30 Uhr,
Zwinglihaus Grenchen
 Das Suppenteam lädt Sie ein zur hausgemachten Suppe, zu Brot und Wienerli. Zu Kaffee oder Tee wird feiner Kuchen serviert. Mit Ihrem Essen in dieser Gemeinschaft unterstützen Sie gleichzeitig die Projekte von «HEKS/Brot für alle»
Musikalisches Amuse-Bouche vor dem Suppentag
11.00 - 11.30 Uhr in der Zwinglikirche
 mit Satomi Kikuchi an der Orgel



Herzliche Einladung zur

«Einführungsveranstaltung Gottesdienstformen»



Vision 2030
 1. Februar 2024, 19.00 Uhr
 Zwinglihaus Grenchen

Öffentliche Veranstaltung

Ein Gottesdienst an der Aare oder im Wald? Frühmorgens bei Sonnenaufgang oder abends am Lagerfeuer? Nutze jetzt die Gelegenheit und erzähl uns deine Ideen! Alle sind herzlich eingeladen!

Kontakt:
 Jonas Steiner
 (jonas.steiner@greberef.ch)

Weitere Infos finden Sie unter: www.greberef.ch

CHILE FÜR CHIND

Fiire mit de Chliine
 Herzliche Einladung an Kinder, Eltern und Grosseltern zum gemeinsamem Gottesdienst feiern und Singen und Basteln. Für alle Kinder bis ca. 6 Jahre.



Mittwoch, 28. Februar, 16.00 - 17.30 Uhr
 in der Zwinglikirche
 Claudia Scherrer und Team

Stars und Stärnli
Freitag, 23. Februar, 16.00 - 17.30 Uhr,
Markuskirche Bettlach
 Wir spielen, hören Geschichten, singen von Gott, basteln und haben Spass! Für alle Kinder von der 1. bis 5. Klasse.
 Sarah Morandi und Mirco Lobsiger



KOLLEKTEN DEZEMBER 2023

2. HEKS:	Fr. 117.25
3. HEKS:	Fr. 74.45
17. HEKS:	Fr. 82.40
24. Kinderhilfe Emmaus:	Fr. 126.60
24./25: Gesamtkirchliche Kollekte, Weihnachten	393.20

Herzlichen Dank für Ihre Spende!

UNTERRICHT

Wir wünschen allen schöne unfallfreie Ferien!

KIRCHLICHE HANDLUNGEN IM DEZEMBER 2023

Taufe
 17. Rubino Emilia Sofia, Grenchen

Bestattungen
 Wehrli Sonja, Grenchen, 01.10.1931-06.11.2023
 Guex-Gasser Heidi, Grenchen, 23.08.1934-12.11.2023
 Marti-Schneider Charlotte, Grenchen, 28.08.1947-26.11.2023
 14. Frey Marlyse, Arch, 22.02.1940-27.11.2023
 Dürrenmatt-Pluquett Paul Franz, Grenchen, 28.01.1942-30.11.2023
 Rothermann Gemmet Maya Martina, Grenchen, 15.12.1985-10.12.2023
 19. Mutti-Marti Jean-Pierre, Bettlach, 21.08.1946-13.12.2023
 20. Graf-Güdel Rosmarie, Grenchen, 17.08.1933-12.12.2023
 Blaser Anita, Grenchen, 27.09.1968-17.12.2023
 27. Weyerermann-Bleuer Hans Erich, Grenchen, 12.08.1929-19.12.2023

Abendmusiken
 Evang.-ref. Kirchgemeinde Grenchen-Bettlach

Daniel Woodtli
 trompete, flügelhorn

Sally Jo Rüedi
 orgel

Tobias Rüedi
 perkussion

Take Three

18. Februar 2024, 17.00 Uhr
Markuskirche Bettlach

Eintritt frei / Kollekte

Frauenzmenge in anderer Form

Herzlich willkommen zu Kaffee und Gipfeli und zum gemütlichen Beisammensein im **Alterszentrum Baumgarten, Bettlach, jeweils um 9.30 Uhr:**

Donnerstag, 29. Februar

Wir freuen uns auf Euch!
 Eine Gelegenheit, sich zu treffen, auszutauschen und die Gemeinschaft zu geniessen. Alle sind herzlich eingeladen!



Frauen des ehemaligen Reformierten Frauenvereins Bettlach

Aktuelles/Berichte

BETTLACH GRENCHEN

Seniorenachmittage Bettlach und Grenchen

Nun ist er also doch gekommen, der Abschied. Was wir lange vor uns hergeschoben haben, was wir uns irgendwie nicht recht vorstellen konnten, hat sich auf einmal am Mittwoch, 13. Dezember 2023, um 16.30 Uhr gleichzeitig in Bettlach und in Grenchen ereignet: Die letzten Seniorenachmittage unter den «kalten» Garden. Nach hunderten von Stunden Freiwilligenarbeit organisierten Hanny Kofmel, Gertrud Marti und Margret Bucher in Bettlach sowie Marlène Fink, Irène Möri und Vreni Gloor in Grenchen ihre letzten Seniorenachmittage. Die vielen abwechslungsreichen, unvergesslichen und gemütlichen Stunden führten uns all die Jahre immer wieder vor Augen, welch wichtigen gesellschaftlichen Beitrag sie mit ihrem Einsatz an ihren Mitmenschen geleistet haben. Dafür gebührt ihnen ein enormer Dank!

Wie soll einmal der kolumbianische Dichter Gabriel García Márquez so treffend gemeint haben: **«Weine nicht, weil es vorüber ist, sondern lächle, weil es so schön war.»**

In Bettlach wird neu Ruth und Urs Rüefli sowie Fränzi und Peter Meyer den Seniorenachmittag organisieren. In Grenchen dürfen wir weiterhin auf die Mithilfe von Anita Jungo zählen. Zudem wird, wie in der «reformiert.»-Ausgabe vom Januar bereits angekündigt, der Seniorenachmittag im Sinne der ökumenischen Verbundenheit neu mit der römisch-katholischen Kirche durchgeführt.

Allen, die künftig an den Seniorenachmittagen mithelfen, sei an dieser Stelle herzlich für ihr Engagement gedankt! Im Namen unserer Kirchgemeinde:



ROGER JUILLERAT, PFARRER



(v.l.n.r.: Gertrud Marti, Margret Bucher, Hanny Kofmel)



Marlène Fink, Vreni Gloor und Irène Möri)

Ende der musikalischen Sonnenstrahlen

Drei Jahre lang haben wir Ihnen musikalische Sonnenstrahlen geschickt, die auf YouTube und Facebook zu sehen und zu hören waren. Nun sind die Lichter ausgegangen. Eine Rückblende.

Erinnern Sie sich? Am Freitag, 13. März 2020 rief der Bundesrat den Lockdown aus, der drei Tage später begann. Während unser Land buchstäblich stillstand, wurden in unserer Kirchgemeinde einige Leute ausgesprochen aktiv. In Rekordzeit von zehn Tagen entstanden ein YouTube Kanal und eine Facebookseite. Die Protagonisten waren Susanna Meyer, Patrick Stahel und Eric Nünlist. Bereits am 25. März ging der erste Videoclip online mit einer hoffnungsvollen Klavierimprovisation über «Gott ist gegenwärtig» (nachzuhören unter youtu.be/1qbkLAzPF5Y).

Es entwickelten sich die Wortbeiträge «Wort zur Zeit» mit den Pfarrpersonen und die «musikalischen Sonnenstrahlen» mit Kathrin und Eric Nünlist und Patrick Stahel, die bald einen sehr treuen und dankbaren Fanclub hatten. Die Feedbacks per Mail waren zahlreich, überaus herzlich und kamen zum Teil von weit her.

Es hätte noch lange so weitergehen können, doch im Sommer 2023 erkrankte Patrick Stahel, der die wunderbaren Videos kreiert, und alles Technische bisher umgesetzt hatte. Es musste zunächst eine Zwangspause eingelegt werden. Inzwischen hat der Kirchgemeinderat aber entschieden, dass er seine Ressourcen vermehrt lokal und nicht mehr online einsetzen will. Wir haben sehr viel gelernt und an der Produktion der 86 Sonnenstrahlen sehr viel Freude gehabt. Wir sind der Kirchgemeinde Grenchen-Bettlach dankbar für die finanzielle Unterstützung für das innovative Projekt, das zu Ende gegangen ist, und wir sind gespannt, was durch die frei gewordenen Mittel nun Neues entstehen wird.

www.musikalischer-sonnenstrahl.ch

Unter dieser URL bleiben alle «musikalischen Sonnenstrahlen» bis auf weiteres online, und auch die Beiträge von Wort zur Zeit können auf Youtube noch gefunden werden.

Wir freuen uns natürlich über jeden Sonnenstrahl, diesmal von Ihrer Seite als Feedback an: musikalischer-sonnenstrahl@bluewin.ch

KATHRIN UND ERIC NÜNLIST MIT PATRICK STAHEL, DAS SONNENSTRAHLTEAM



Neue Mitarbeiterin Sozialdiakonie

Hallo!

Mein Name ist Nina (Nawal) Zaugg. Ich habe pünktlich zum Jahresbeginn bei der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Grenchen-Bettlach meine Stelle als sozialdiakonische Mitarbeiterin begonnen. Ich freue mich sehr, diese spannende und bereichernde Arbeit gemeinsam mit einem tollen und engagierten Team angehen zu dürfen.

Bereits Erfahrung in diesem Bereich habe ich in der katholischen Kirche in Bern sammeln dürfen. In dieser Zeit habe ich auch mein Interesse für die Religion und den christlichen Glauben «wieder entdeckt». Ich glaube, in gewisser Weise ist unser Leben auch eine Reise auf der Suche nach dem Sinn des Daseins. Ich glaube, diese Frage versuchen Religionen zu beantworten, welche bereits seit Jahrtausenden die Menschen begleiten und die Geschichten der Menschheit beeinflussten. Ich freue mich, diese Reise gemeinsam mit den Menschen in- und ausserhalb der Kirchgemeinde Grenchen-Bettlach gehen zu dürfen.

Aufgewachsen und wieder zurückgekehrt bin ich in Grenchen, wo ich mit meinen zwei Kindern im Alter von 4 und 10 Jahren in einem Häuschen unser «Diheimä» gefunden habe. Mit im Bunde ist unser Kater «Stitch», welcher uns ganz schön auf Trab hält. Nebst meiner Liebe zum Velofahren (gemütlich mit bescheidenem Motor versteht sich), mag ich das Pilzesuchen im Herbst sowie lange Spaziergänge durch den Wald. Die indische Küche gehört zu meiner Lieblingsküche sowie die Faszination der Natur und ihrem Schutz und Erhalt der Artenvielfalt auf unserer Erde. Auch interessiere ich mich für Künstlerinnen wie Frida Kahlo oder den britischen Streetart-Künstler Banksy. Ich freue mich auf persönliche Begegnungen mit Ihnen und wünsche Ihnen für das neue Jahr gute Gesundheit, grosse Träume und kleine Wünsche. Dass sich einige der Träume erfüllen, einige neu hinzukommen und einige alte Träume erhalten bleiben.

NINA ZAUGG



MarkusCHOR

Am 22. Dezember konnte ein Teil des MarkusCHORs die gut besuchte Weihnachtsfeier im Alters- und Pflegeheim Baumgarten in Bettlach musikalisch mitgestalten. In der schön geschmückten Halle kam beim Zuhören und Mitsingen bei Jung und Alt Weihnachtsstimmung auf und liess manche Augen glänzen!

ESTHER RÜEFLI



Seniorenachmittag Bettlach

Am 13. Dezember feierten wir mit unseren Seniorinnen und Senioren in der Markuskirche einen stimmigen kurzen Gottesdienst mit Renata Sury, musikalisch begleitet von Albert Knechtle. Im Zentrum stand die heilige Lucia, die Lichtbringerin und ein Kerzenritual mit Fürbitten. Anschliessend genossen wir das gemütliche Zusammensein mit einem Zvieri.

Am Schluss wurden Hanny Kofmel, Gertrud Marti und Margret Bucher durch Pfarrer Roger Juillerat verabschiedet (siehe Artikel).

Der nächste Seniorenachmittag findet am 28. Februar im Klemenzsaal statt.

RUTH RÜEFLI



Kinder/Lager zu Hause

BETTLACH
GRENCHEN


Licht und Schatten

Lager zu Hause 2024
15. bis 19. April 2024

Abschlussgottesdienst am 19. April, 17 Uhr
in der Zwinglikirche in Grenchen

Für alle Kinder vom grossen Kindergarten
bis zur dritten Klasse.

Lager zu Hause 2024Für alle Kinder vom grossen Kindergarten bis zur
dritten Klasse.**„Licht und Schatten“**Montag, 15. April bis Freitag, 19. April 2024
jeweils von 9.30 bis 16.30 Uhr
im Zwinglihaus GrenchenAbschlussgottesdienst am 19. April um 17.00 Uhr
in der Zwinglikirche in Grenchen.

Alle Eltern, Verwandte und Freunde sind herzlich dazu eingeladen.

Die Kosten betragen:Für Mitglieder der Reformierten Kirche Fr. 70.- pro Kind.
Für jedes weitere Geschwisterkind Fr. 50.-Für Nicht-Mitglieder der Reformierten Kirche Fr. 85.-
Für jedes weitere Geschwisterkind 60.-Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Die Plätze werden nach Eingang der
Anmeldung vergeben.Der Infobrief wird allen Teilnehmenden nach dem Anmeldetermin
verschickt.

Anmeldung bis am 15. März 2024 – nur schriftlich – an:

Reformierte Kirchgemeinde, Lager zu Hause,
Nina Zaugg, Zwinglistrasse 9, 2540 GrenchenWir freuen uns auf ein fröhliches Lager!
Nina Zaugg und das Lagerteam**ANMELDUNG**

(Diese Seite bitte abtrennen und einschicken)



Erziehungsberechtigte/r: _____

Mitglied der Reformierten Kirche: Ja Nein

Vor- und Nachname des Kindes: _____

Adresse: _____

Geburtsdatum des Kindes: _____

Tel. Nummer Erziehungsberechtigte/r: _____

(Unter dieser Nummer muss während des Lagers der/die Erziehungsberechtigten **zuverlässig erreichbar** sein)Geschwister 1

Vor- und Nachname: _____

Geburtsdatum Kind: _____

Geschwister 2

Vor- und Nachname: _____

Geburtsdatum Kind: _____

Unterschrift der Erziehungsberechtigten: _____

Gemäss KVG, Art. 3 ist jede Person in der Grunddeckung der Krankenversicherung auch gegen Unfall versichert. Die Kirchgemeinde schliesst deshalb für dieses Lager keine spezielle, zusätzliche Kranken- sowie Unfallversicherung mehr ab. Mit der Anmeldung nehmen die Eltern, oder die gesetzlichen Vertreter von dieser Regelung Kenntnis und erklären sich damit einverstanden.

Einverständniserklärung Foto / Video

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass im Rahmen der Kinder- und Jugendarbeit bei der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Grenchen-Bettlach (im Folgenden Kirchgemeinde genannt), Fotos von den anwesenden Teilnehmer/innen gemacht werden und zur Veröffentlichung auf der Homepage www.greberef.ch, in (Print-) Publikationen der Kirchgemeinde Zeitschrift „reformiert.“ verwendet und zu diesem Zwecke auch gespeichert werden.

Die Fotos dienen ausschliesslich der Öffentlichkeits- und Elternarbeit der Kirchgemeinde.

Diese Einverständniserklärung ist freiwillig und kann gegenüber der Kirchgemeinde jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Sind Aufnahmen im Internet verfügbar, erfolgt dann die Entfernung, soweit dies der Kirchgemeinde möglich ist.

Die Kirchgemeinde verpflichtet sich, keine Bilder zu verwenden, die die Kinder und Jugendlichen in unvorteilhaften oder gar peinlichen Situationen zeigen sowie mit Bildern sorgfältig umzugehen.

Liegt uns keine schriftliche Einverständniserklärung vor, werden wir die Gesichter der entsprechenden Kinder und Jugendlichen (auf Gruppenfotos etwa) vor der Verwendung unkenntlich machen.

Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit nehmen, dieses Formular auszufüllen. Es hilft uns sehr bei der Arbeit.

 Ja, ich bin damit einverstanden Nein, ich bin damit nicht einverstanden

Ort / Datum: _____

Name Teilnehmer/in: _____

Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten: _____

**VERANTWORTLICHE UND ADRESSEN VERWALTUNG**Präsidentin: Nelly Furer, Grenchen, 032 652 59 74, nelly.furer@greberef.chVerwaltung: Sven Schär, Zwinglistr. 9, 032 654 10 20, Fax 032 654 10 30,
sven.schaer@greberef.chMitarbeiterin Sozialdiakonie: Nina Zaugg, 076 761 34 43, nina.zaugg@greberef.ch

Zwinglihaus Grenchen: Zwinglistrasse 9, Monika Wyss, Sigristin, 032 654 10 28

Kirchgemeindehaus Markus Bettlach: Markusstrasse 4, Bernhard Sprenger, Sigrist, 032 654 10 27